

Migrantinnen AKTIV vor Ort

für erwerbslose
(allein) erziehende FRAUEN
mit Zuwanderungsgeschichte



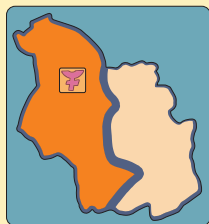
FRAUEN GEGEN
ERWERBSLOSIGKEIT e.v.

Das Projekt wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Stark im Beruf-Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend





Migrantinnen AKTIV vor Ort

Ein Projekt für **erziehende Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte**, mit einem **besonderen Schwerpunkt für geflüchtete Frauen aus der Ukraine**. Der Einstieg ist fließend möglich. Teilnehmen können alle interessierten Frauen, unabhängig davon, ob sie Leistungen nach dem SGBII oder SGBIII beziehen.

Im Projekt bieten wir individuelle Beratung zu folgenden Themen:

- persönliche Stabilisierung und Stärkung
- Hilfe und Unterstützung bei fehlender Kinderbetreuung
- Kontinuierliche Beratung zur beruflichen Entwicklung
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen.

Wöchentliche Seminarangebote zu den Themen:

- Berufswegeplanung und Berufsorientierung
- Informationen über Aus- und Weiterbildung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Bewerbungstraining
- Kommunikationstraining Deutsch für den Beruf.

Übersetzung in verschiedene Sprachen bei Bedarf.

**Bei Interesse rufen Sie einfach an
oder schreiben eine E-Mail.**

Wir freuen uns auf Sie.



FRAUEN GEGEN
ERWERBSLOSIGKEIT e.V.

Ihre Ansprechpartnerin: **Sabrina Touboul**

Tel. **0221. 73 27 251**

aktivvorOrt@frauen-erwerbslos.de

Christinastr. 62-64, 50733 Köln-Nippes